

Arbeitsbereich:

Datum:

Arbeitsplatz:

Firma:

Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

SMART ALKALINE

Gefahr

Gefahren für Mensch und Umwelt



Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Beim Umgang mit ätzendem Pulverkonzentrat immer Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
Beim Umgang mit ätzenden Flüssigkeiten zusätzlich entsprechend beständige Schutzkleidung tragen.
Saure und alkalische Produkte getrennt voneinander aufbewahren, da beim Vermischen eine starke Wärmeentwicklung auftreten kann.
Wird das Produkt versprüht, dann ist zusätzlich ein Atemschutz zu tragen (FFP2 S/L). Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen. Eintrag in die Umwelt vermeiden.

Verhalten im Gefahrfall

Bei Verschütten kleinerer Mengen: Mit viel Wasser wegspülen.
Beim Auslaufen größerer Mengen von Flüssigkeit Vorgesetzten informieren.
Brandbekämpfung: Produkt selbst brennt nicht.
Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Erste Hilfe



Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser abspülen. Bei Beschwerden sofort Arzt konsultieren.
Nach verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

Sachgerechte Entsorgung



Kleine Mengen mit viel Wasser wegspülen. Größere Mengen an Pulver direkt-, an Flüssigkeit mit flüssigkeitsbindendem Material (Kieselgur, Sand, Universalbinder) aufnehmen und in gesondert gekennzeichneten Behälter sammeln.
Abfälle nicht vermischen!
Anlieferung mit genauer Bezeichnung der Inhaltsstoffe an die Entsorgungsstelle.